

**Grüßworte von Heinz Jussen, Vorsitzender des Aachener Netzwerks für humanitäre Hilfe und interkulturelle Friedensarbeit e.V.**



Frieden ist nicht nur die Abwesenheit von Krieg und ein Krieg ist nicht dann beendet, wenn die Waffen schweigen. Hass, Rache und Vergeltung haften wie Streumunition in den Köpfen und Herzen ehemals miteinander verfeindeter Gruppen.

Das Projekt „Bina Mira - Jugend für Europa“ will helfen, diese zu entschärfen.

Anlass zu diesem Projekt waren die 2007 entstandenen Unruhen und gewalttätigen Auseinandersetzungen zwischen Jugendlichen während der Verhandlungen um die Souveränität des Kosovo.

Eine Aussöhnung besonders bei der Nachwuchsgeneration ist notwendig, um diese unterschwellig brodelnden Sprengkörper zu entschärfen und neuen Konflikten weniger Raum zu geben.

In diesem Sinne ist auch das europäische Friedenstheaterprojekt Bina Mira für Jugendtheatergruppen zu verstehen. Dieses Projekt soll friedliche Energien entwickeln und fördern helfen, die als Gegengewicht zu den weltweit agierenden aggressiven und zerstörerischen Elementen zwischen Menschen und Gruppen wirken.

Die Bühne des Friedens ist als Raum gedacht, in dem ein kooperierendes Verstehen und tolerierendes Miteinander erfahren wird. Ein jährlich stattfindendes europäisches Friedenstheaterfestival wird der Jugend Europas die Möglichkeit zur Begegnung, zum gegenseitigen Sich-kennenlernen und zum gemeinsamen Bühnenspiel geben.

In diesem Sinn wünsche ich der diesjährigen 9. Begegnung in Eupen gutes Gelingen und viel Erfolg!

**Freitag, 15.9.**

**18:00 Uhr** Ankunft und Empfang von Friedensläufern aus Aachen an der Klötzerbahn in Eupen. Nähere Informationen dazu unter [www.flameforpeace.de/pages/der-lauf-2017.php](http://www.flameforpeace.de/pages/der-lauf-2017.php)

**20:30 Uhr**



**Friedenstheater Eupen:**

*Der Spinner*

**21:30 Uhr**



**DIS-Teatar, Banja Luka, Bosnien:**

*Der Blaue Vogel*

**Samstag, 16.9.**

**19:30 Uhr**



**rohestheater, Aachen**

*Weltenbrand-  
Geschlechterkampf-  
Kassandra*

**Sonntag, 17.9.**

**19:30 Uhr**



**poco\*mania, Grevenbroich**

*Na, fliegen*

**Montag, 18.9.**

**19:30 Uhr:**



**1. Gymnasium Celje, Slowenien**

*Terrorismus*

**Dienstag, 19.9.**

**19:30 Uhr**



**Gustav-Heinemann-Gesamtschule, Alsdorf**

*mainstream - brainstreams*

**20:45 Uhr**



**Cekom, Zrenjanin, Serbien**

*We*

**Mittwoch, 20.9.**

**20:00 Uhr**



**Junge Agora, St. Vith**

*Geschichten um Robin Hood*

**Donnerstag, 21.9.**

**16 - 18 Uhr**

**Präsentation der Workshoparbeiten  
im Festsaal der Pater-Damian-Schule**

**19:30 Uhr**



**Pozoriste Mladih Tuzle, Tuzla, Bosnien**

*When I Become A King*

Alle Aufführungen sind eintrittsfrei und finden statt im Festsaal der Pater-Damian-Schule, Eupen, Kaperberg 2-4

Ausnahme am Samstag, 16. 9. :  
Aula der Mies-van der-Rohe-Schule, Aachen

## Hauptaktivitäten der 9. Jugendbegegnung

Am 15.9.17 laufen deutsche Geflüchtete und viele Freiwillige mit Fackeln zur deutsch-belgischen Grenze Köpfchen, übergeben die Fackeln an belgische Geflüchtete, um dann an der Eupener Klötzerbahn das 9. Friedenstheaterfestival zu eröffnen.



Elfriede Belleflamme  
Projektleiterin

Im Festsaal der Pater-Damian-Sekundarschule (PDS), Kaperberg 2-4 in Eupen, beginnt das Programm für 95 Jugendliche aus Belgien, Bosnien-Herzegowina, Deutschland, Serbien und Slovenien.

- Workshopaktivitäten im Theater-, Film-, Kunst- und Musikbereich, gruppen- und geschlechtsübergreifend, mit theaterpädagogisch erfahrenen Moderatoren.

- Jede Gruppe bereitet in seinem Heimatland ein sozialkritisches Theaterstück vor mit kulturspezifischen Eigenheiten des Herkunftslandes und führt es an einem Abend im Festsaal der PDS in Eupen auf. Im Anschluss leitet der Bina Mira-Jugendrat eine Diskussion, sehr direkt, sehr emotional und unmissverständlich.

- Am 20.9. findet ein Besuch des Europäischen Parlamentes in Brüssel statt, initiiert und koordiniert durch Europaparlamentarier Pascal Arimont. Die Führung durch das Parlament und eine anschließende Diskussion mit Herrn Arimont betonen die Wichtigkeit der Europäischen Union, der Werte, die sie vermittelt, des Interesses an und für die Jugend Europas durch die Finanzierung solcher EU-Projekte.

- Am Weltfriedenstag, dem 21. 9.17, werden Film- und Workshopergebnisse vor breitem Publikum präsentiert, ebenfalls im Festsaal der PDS. Alle Gruppen arbeiten zum Thema Toleranz, Akzeptanz, Mut zur Integrationsbereitschaft, aber auch Mut zur Erkennung sowie Anerkennung fremder Kulturen und Traditionen, die als Bereicherung, nicht als Verlust der eigenen nationalen Identität zu verstehen sind.

## Entwicklung des Projekts durch die Festivals:

- 2008 1. in Tuzla, Bosnien-Herzegowina
- 2010 2. in Aachen, Deutschland
- 2011 3. in Zrenjanin, Serbien
- 2012 4. in Banja Luka, Bosnien-Herzegowina
- 2013 5. in Odzak, Bosnien-Herzegowina
- 2014 6. in Aachen, Deutschland
- 2015 7. in Tuzla, Bosnien-Herzegowina
- 2016 8. in Zrenjanin, Serbien

**Viele friedensbewegte Menschen stehen hinter unserer Idee der Gewaltprävention, Stärkung der Menschenrechte und Zivilgesellschaft und können sich damit identifizieren.**

### Der Balkan ist nach wie vor eine Unruheregion:

- ◆ Nachkriegsgeschichte ist nicht aufgearbeitet
- ◆ 3 Bevölkerungsgruppen mit eigenen nationalen Interessen,
- ◆ Arbeitslosigkeit über 50%,
- ◆ Jugendliche ohne Zukunftsaussichten

**Wer das Projekt Bina Mira unterstützt, leistet einen Beitrag für eine friedliche Zukunft Europas!**

### Unterstützen Sie das Projekt über unser Spendenkonto:

**Aachener Netzwerk für humanitäre Hilfe und interkulturelle Friedensarbeit e. V.**

**IBAN: DE21 3905 0000 0000 317008,**

**BIC: AACSD33**

Bei Einzahlung bitte Ihre Anschrift mit angeben, Spenden sind steuerrechtlich absetzbar!

**Sie können das Aachener Netzwerk auch durch eine Förder-Mitgliedschaft unterstützen:**

### Kontakt:

**Heinz Jussen 0241-53106620 mail:heinz-jussen@web.de**

☒ **Aachener Netzwerk, Im Grüntal 18a, 52066 Aachen**



[www.bina-mira.de](http://www.bina-mira.de)

# 9. EUROPÄISCHE JUGENDBEGEGNUNG IM FRIEDENSTHEATERSPIEL



**bina mira**  
BUHNE DES FRIEDENS

**EUPEN**

**15.-22. SEPTEMBER 2017**